

Mitmachen:

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, die folgende Angaben beinhalten sollte:

- eigene Bewerbung oder
- „Ich schlage folgenden Verein/Selbsthilfegruppe/Einzelperson vor“

Bitte geben Sie jeweils Ihren Namen, Adresse, Telefon und E-Mail-Adresse an.

Bei einer Nominierung bitte unbedingt zusätzlich die Adresse und Telefonnummer der vorgeschlagenen Institution oder Person angeben.

Angaben zum Projekt (eine Vorlage finden Sie unter www.unbezahlbarundfreiwillig.de):

- Kurze Darstellung und Beschreibung des Projektes, max. zwei DIN A4 Seiten, ggf. auch Anlagen
- Ziele und Zielgruppen des Projektes
- Startzeitpunkt des Projektes
- Anzahl der Engagierten
- Evtl. Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner
- Finanzierung des Projektes (öffentliche Förderung?)

Natürlich können Sie sich auch online bewerben. Weitere Informationen, die Teilnahmebedingungen sowie Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter www.unbezahlbarundfreiwillig.de. Sollten Sie sich schriftlich bewerben oder einen Verein/Selbsthilfegruppe/Einzelperson vorschlagen, bitten wir um Unterzeichnung und Zusendung der, unter www.unbezahlbarundfreiwillig.de/downloads hinterlegten, Einverständniserklärung.

Einsendeschluss ist der 31. Juli 2022

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Dies ist ein Wettbewerb des Landes Niedersachsen, der VGH Versicherungen und der Sparkassen in Niedersachsen.



Engagiert

Der Niedersachsenpreis für Bürgerengagement

unbezahlbar
und freiwillig
2022



 Holger Theek,
change my way e.V.
Preisträger 2021

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

Niedersächsische Staatskanzlei

– Unbezahlbar und freiwillig –

Planckstraße 2

30169 Hannover

Tel. 0511 – 120 67 43

Fax 0511 – 120 99 67 43

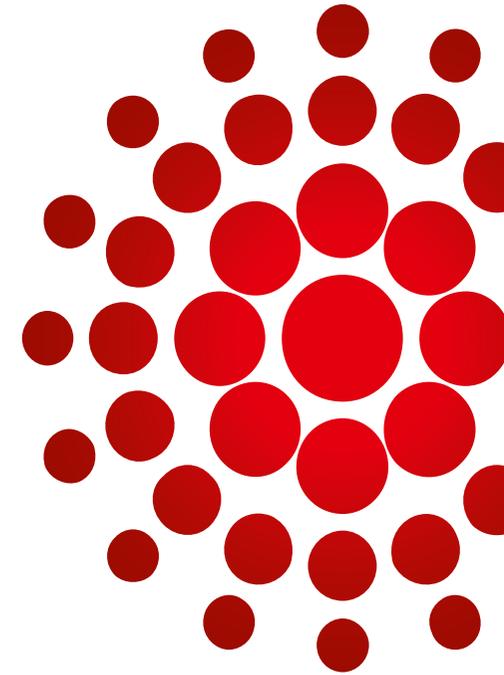
Christiane.Lamarre@stk.niedersachsen.de

www.unbezahlbarundfreiwillig.de

Engagiert in Niedersachsen – das möchten wir ehren!

Zu den zufriedensten Momenten im Leben zählen die, in denen wir uns Zeit nehmen und uns für andere engagieren. Davon profitiert nicht nur die Gemeinschaft. Engagement gibt einem auch das unbezahlbare Gefühl, Sinnvolles zu leisten. Genau darum geht es beim Niedersachsenpreis für Bürgerengagement 2022 der Niedersächsischen Landesregierung, der VGH Versicherungen und der Sparkassen in Niedersachsen.

Worin besteht Ihr Engagement? Nutzen Sie die Gelegenheit: Stellen Sie sich, das soziale Engagement Ihres Vereins, Ihrer Freiwilligengruppe oder Ihrer Institution vor.



Sie sind engagiert.

Bürgerschaftliches Engagement ist so vielseitig wie die Menschen, die es ausüben und die eines gemeinsam haben – ihr Einsatz fördert das Gemeinwohl. Ob Sie erfolgreich ehrenamtlich Aktive gewinnen, für ein spezielles Projekt beeindruckenden Teamgeist und außergewöhnlichen Einsatz zeigen oder ob Sie die Einbindung sich neu Engagierender unterstützen – wir warten gespannt auf Ihre Bewerbung.

Wir sagen danke.

Insgesamt werden Preise für die Bereiche Kirche/Religiöse Gemeinschaften, Kultur, Sport, Umwelt und Soziales im Gesamtwert von 33.000 Euro verliehen. Die Preisübergabe erfolgt im Rahmen einer Veranstaltung am 26. November 2022. Und wie es sich für eine solche Prämierung gehört, erhalten die Gewinnerinnen und Gewinner neben den Geldpreisen noch eine zusätzliche Überraschung.

Keine leichte Wahl.

Eine Jury aus Vertreterinnen und Vertretern gesellschaftlicher Institutionen sowie der Sponsorinnen und Sponsoren wählt aus den Einsendungen die Eindrucksvollsten aus. Zusätzlich wählen Hörer*innen und Zuschauer*innen von NDR Niedersachsen die engagiertesten Menschen in Niedersachsen. Womit auch immer Sie die Jury überzeugen – Ihr Engagement wird nachhaltig Schule machen, denn die ausgesuchten Projekte werden anschließend veröffentlicht. Damit wirbt Ihr Engagement auch für ein faires Miteinander in Niedersachsen.



Change my way e.V. – Preisträger 2021

Change my way e.V. ist ein Verein, der sich für essgestörte junge Menschen einsetzt und ihnen auf dem Weg aus ihrer Essstörung professionelle Unterstützung anbietet. Ein Schwerpunkt besteht in der regelmäßigen Arbeit mit Mädchen und jungen Frauen, die an Magersucht (Anorexie) oder Bulimie erkrankt sind. Der Verein dient als erste Anlaufstelle im Landkreis Diepholz, um Hilfesuchenden und ihren Angehörigen

Unterstützung zu bieten und weitere Maßnahmen zu vermitteln. Ein weiterer wichtiger Baustein sind die Prävention, aber auch die öffentliche Aufklärung und Sensibilisierung. Professionelle Teams besuchen hierfür Schulen, halten Vorträge und bieten anschließend einen Austausch in der Klasse.